

Leitbildentwurf Zukunftsstadt Rehna

*Wir initiieren die Zukunftsstadt Rehna und entwickeln in den folgenden Arbeitsschwerpunkten gemeinsam einen offenen Gestaltungs- und Umsetzungsprozess. Dabei verstehen wir unter Zukunftsstadt eine Stadt mit Einrichtungen und Bürger*innen, die sich der langfristigen Daseinsvorsorge bewusst widmet. In diesem Sinn transformiert und entwickelt sie Infrastrukturen und generiert Wissen, durch welche sie robust, elastisch, lern- und veränderungsfähig wird. Dadurch kann sie sich vorausschauenden Veränderungen anpassen.*

Mögliche Arbeitsbereiche für die Leitbildentwicklung:

Hauptthemen

- **Energie:** *Wir schaffen eine saubere, bezahlbare und von globalen Störungen und Schwankungen relativ unabhängige regionale Energieversorgung über einen bedarfsgerechten Energie-Mix mit lokaler Wertschöpfung.*
- **Klimaschutz:** *Wir tragen über die Umsetzungsprojekte etwas Konkretes zum Klimaschutz auf lokaler Ebene bei. → und wir streben Maßnahmen an, durch die sich unsere Stadt an Folgen des Klimawandels anpassen kann.*
- **Gemeinde:** *Die Stadt Rehna setzt sich aktiv für die Existenzsicherung und eine lebenswerte Zukunft von Kindern und Jugendlichen ein. → was heißt das konkret?*
- **Bauen:** *Wir fördern Neubau und Siedlungsentwicklung nach nachhaltigen Prinzipien. Sanierungen begreifen wir als Chance, erneuerbare Energien und nachhaltige Baumaterialien und Bauformen in den Bestand zu integrieren.*
- **Kultur und Tourismus:** *Wir setzen uns ein, Kultur und Denkmäler für die kommenden Generationen zu erhalten, sie für die touristische Wertschöpfung zu nutzen, sie als öffentliche Orte für Feste und Veranstaltungen zu nutzen.*
- **Bildung:** *Wir fördern über organisierte Informations- und Bildungsangebote kooperatives und lebenslanges Lernen und vermitteln Wissen und Fähigkeiten über ökologisch-kulturelle Zusammenhänge. Darüber wollen wir ehrenamtliches Engagement unterstützen und den Einzelnen befähigen, sich in Rehna gestaltend einzubringen.*
- **Natur:** *Wir betreiben ganzheitlichen Naturschutz und betrachten globale Themen auf lokaler Ebene z.B. Müllvermeidung. Naturschutz zum Erhalt unserer Lebensgrundlagen steht im Gleichgewicht zu einer nachhaltigen Wirtschaftsweise zum Erhalt einer lokalen Wertschöpfung.*

Unterstützende Themen:

- **Digitalisierung:** *Über eine digitale Infrastruktur die Effizienz steigern*
- **Wirtschaft:** *Nachhaltiger Wirtschaftsstadort für Unternehmen mit zukunftsorientierten Produkten die unternehmerischer Verantwortung für die Gemeinde im Sinne von Wertschöpfung, beruflicher Beschäftigung, Aus- und Weiterbildung leben.*
- **Gesundheit:** *Förderung einer sauberen Luft und gesunden Ernährung.*
- **Zusammenleben:** *Es werden gleichwertige Lebensbedingungen angestrebt.*

Kolleg für Management und Gestaltung nachhaltiger Entwicklung (KMGNE)

Büro Mecklenburg-Vorpommern:

Dorfstraße 9, 17154 Karnitz

Kontakt:

Dr. Joachim Borner jborner@kmgne.de